



Ab sofort kann man die Ufer der Seine zwischen dem Louvre und dem Eiffelturm auf eine ganz neue Weise erleben: an Bord eines Boot-Taxis für 145 Euro. Diese innovative Idee, entwickelt im Vorfeld der Olympischen Spiele, soll nach einer Testphase dauerhaft angeboten werden.

### **Ein Bootstaxi-Erlebnis der besonderen Art**

Stellen Sie sich vor, Sie gleiten auf der Seine entlang und bewundern die schönsten Sehenswürdigkeiten von Paris, vom Louvre bis zum Eiffelturm. Für 145 Euro können Sie jetzt genau das tun, dank der neuen Initiative „Taxi Seine Paris“. Diese wurde am 13. Juni gestartet, um rechtzeitig zu den Olympischen Spielen vom 26. Juli bis 11. August bereit zu sein. Die Betreiber planen, den Service auch danach fortzuführen.

Dieser Service wurde von der Tourismusbehörde „Paris je t’aime“, der Communauté portuaire de Paris (CPP) und dem Hafengebietebetreiber Haropa ins Leben gerufen. Zehn Boote stehen zur Verfügung und bieten Platz für bis zu sechs Personen pro Fahrt.

À Paris, on peut désormais commander un taxi sur l’eau : « C’est Uber ou Bolt sur la Seine »

→ <https://t.co/EKERm1CQcO> [pic.twitter.com/VFzXYUtPL](https://pic.twitter.com/VFzXYUtPL)

— Le Parisien | Paris (@LeParisien\_75) June 13, 2024

### **Ein schneller und bequemer Service**

Die Fahrt dauert zwischen 15 und 20 Minuten und kann bis zu 24 Stunden im Voraus online gebucht werden. Die Betreiber der Boote verpflichten sich, die Buchungen innerhalb weniger Minuten zu bestätigen oder abzulehnen.

### **Eine Flotte von verschiedenen Anbietern**

Die Boote stammen von verschiedenen privaten Kreuzfahrtgesellschaften, darunter auch das Unternehmen von Philippe Fournié. Er plant, ein venezianisches Motorboot aus den 1960er Jahren zur Verfügung zu stellen. „Die Idee ist, eine potenzielle Nachfrage von Kunden, die sich anders fortbewegen wollen, mit den Zeiten zu kombinieren, in denen die Boote nicht für klassische Kreuzfahrten genutzt werden“, erklärt er.

### **Attraktive Preise und hohe Nachfrage erwartet**



Obwohl 145 Euro auf den ersten Blick viel erscheinen mag, betont Olivier Jamey, Präsident der Communauté portuaire, dass der Preis im Vergleich zu klassischen Kreuzfahrten angemessen ist. Eine traditionelle einstündige Kreuzfahrt kostet zwischen 400 und 1.000 Euro. Auf sechs Personen verteilt, ergibt sich ein Preis von etwa 25 Euro pro Person – vergleichbar mit den 15 bis 20 Euro für eine Stunde auf einem traditionellen Ausflugsboot.

### **Ein Angebot, das wächst**

Während der Olympischen Spiele werden etwa 15 Millionen Besucher in Paris erwartet, darunter viele, die die Wettkampfstätten rund um den Place de la Concorde und den Eiffelturm besuchen werden. Mit 8,9 Millionen Besuchern im Louvre und 6,3 Millionen am Eiffelturm im Jahr 2023 sind dies die beliebtesten Sehenswürdigkeiten der Stadt, die insgesamt 36 Millionen Touristen begrüßen konnte.

Olivier Jamey sieht in dieser neuen „Festlinie“ langfristig großes Potenzial. Nach den Olympischen Spielen sollen bis zu 50 Boote im Einsatz sein, sobald sich der Service etabliert hat.

### **Eine spannende Zukunft für den Pariser Tourismus**

In der Testphase könnte es zwar noch zu Engpässen kommen, aber die Betreiber sind optimistisch. Der Service verspricht, eine beliebte und einzigartige Möglichkeit zu werden, die Schönheit von Paris vom Wasser aus zu erleben. Sind Sie bereit, sich dieser neuen Erfahrung anzuschließen und Paris aus einer neuen Perspektive zu entdecken? Die Seine wartet auf Sie – steigen Sie ein und lassen Sie sich verzaubern!